Renaturierung der Pleichach & Schutz des Biotops

Bei der zuständigen Behörde, dem Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg, gibt es leider keine erkennbaren Fortschritte. Dass Verbesserungen möglich sind, zeigt das Beispiel an der Brücke Haugerglacis: Dort konnten inzwischen wieder Fische ausgesetzt werden. Neben der Renaturierung der Pleichach gibt es einen weiteren dringenden Handlungsbedarf: Das Biotop hinter dem Skaterplatz ist in diesem Jahr vollständig ausgetrocknet!

Unsere Wünsche:

- Fachleute müssen die Ursachen für das Trockenfallen untersuchen und Maßnahmen zum langfristigen Erhalt des Biotops vorschlagen.
- Die Planungen zur Renaturierung der Pleichach müssen unabhängig davon vorangetrieben und konkrete Maßnahmen umgesetzt werden.

Spielplätze

Der Spielplatz in der Estenfelder Straße wurde im Sommer feierlich eröffnet und ist inzwischen ein beliebter Treffpunkt für Kinder und Familien – auch über Versbach hinaus.

Unser Wunsch, eine Toilette – vielleicht als Komposttoilette – wäre eine sinnvolle Ergänzung. Wie wir erfahren haben, wird dies bereits von Seiten des Gartenamts geprüft.

Quartiersmanagement – der Dritte Ort

Das Quartiersmanagement ist inzwischen fester Bestandteil des Versbacher Lebens. Mit dem dritten Ort entsteht ein wichtiges Zukunftsprojekt, das Stadtbücherei, Veranstaltungsflächen, Jugendangebote und die Quartiersarbeit vereint. Der Umbau läuft nach Plan, die Eröffnung ist für Juli 2027 vorgesehen. In der Daxbaude wurde ein tolles Übergangsquartier gefunden, sodass viele Angebote auch während der Bauzeit weiterlaufen können.

Unser Wunsch, die Außenflächen einzubeziehen, wird teilweise berücksichtigt. Ein Gesamtkonzept für die Außenflächen steht allerdings noch aus.

Was wünschen Sie sich für Versbach?

Unser Wunschzettel liegt an verschiedenen Stellen im Stadtteil und im Einzelhandel aus – sowie online unter www.pro-versbach.de. Unsere Homepage wartet noch auf ihr neues Gesicht.

Gemeinsam für Versbach!

Sie möchten sich engagieren oder haben eine Rückmeldung? Ob regelmäßig oder bei einzelnen Themen – wir freuen uns über jede Mitwirkung!

Ihre Anliegen, Ideen und Anregungen nehmen wir gerne auf und tragen sie zu den Verantwortlichen in Politik und Verwaltung. Als Teil der lokalen agenda 21 liegt uns besonders am Herzen, nachhaltig zu denken, also über das Heute hinaus für ein lebenswertes Versbach von morgen zu wirken.

Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

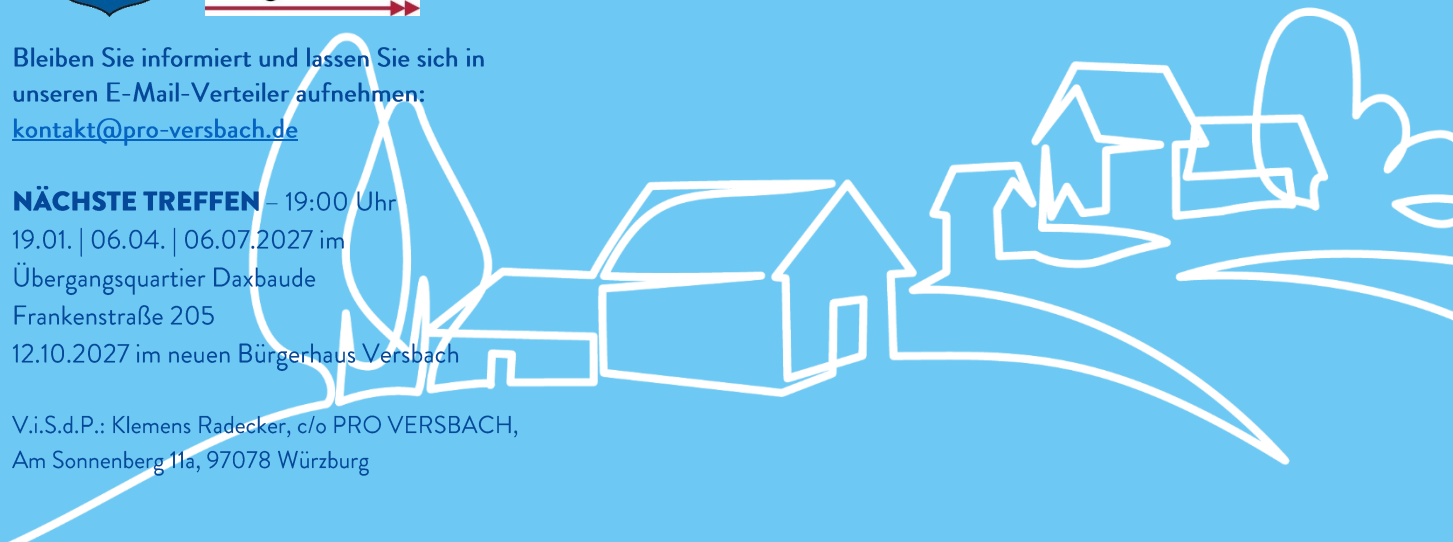
Bleiben Sie informiert und lassen Sie sich in unseren E-Mail-Verteiler aufnehmen:
kontakt@pro-versbach.de

NÄCHSTE TREFFEN – 19:00 Uhr
19.01. | 06.04. | 06.07.2027 im
Übergangsquartier Daxbaude
Frankenstraße 205
12.10.2027 im neuen Bürgerhaus Versbach

V.i.S.d.P.: Klemens Radecker, c/o PRO VERSBACH,
Am Sonnenberg 11a, 97078 Würzburg

WÜNSCHE & AUSBLICK 2027

PRO VERSBACH
NATUR & MENSCH



LIEBE VERSBACHERINNEN UND VERSBACHER,

wenn wir auf das vergangene Jahr zurückschauen, dürfen wir uns freuen: An vielen Stellen in Versbach hat sich etwas getan: Dabei geht es nicht nur um Entwicklungen bei Themen wie Verkehr und Bauen. Vielmehr entsteht der Eindruck, dass in Versbach wieder mehr gemeinsam angepackt und erreicht wird. Das ist erfreulich!

Auch, wenn das traditionsreiche Rochusfest, aktuell nicht stattfinden kann, hoffen wir auch hier, eine gemeinschaftliche Perspektive für diese besondere Versbacher Tradition zu finden.

Erfreulich ist außerdem, dass wir bei unseren jährlichen Gesprächen mit der Stadtverwaltung eine neue, sehr positive und konstruktive Gesprächsebene erreicht haben. Diesmal saßen beim Termin mit dem Oberbürgermeister alle Referate und auch die für uns entscheidenden Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner mit am Tisch.

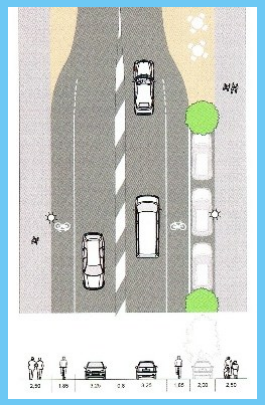
So konnten wir den Wunschzettel wie eine Agenda gleich gemeinsam durcharbeiten. Damit hat unser „kleines“ Faltblatt eine noch wichtigere Bedeutung bekommen. Ein langer Atem lohnt sich, und Gespräche auf Augenhöhe helfen dabei.

Wir bleiben dran, Schritt für Schritt, gemeinsam mit Politik, Verwaltung und Ihnen allen!

PRO VERSBACH
Natur & Mensch

Versbacher Straße:

Eine Straßenbahn nach Versbach steht finanziell und inhaltlich derzeit auf keiner Agenda. Sollen wir deshalb untätig bleiben? - Gerade deshalb sollten wir nicht länger auf eine ungewisse Perspektive warten, sondern die Versbacher Straße als zentralen Lebensraum für Versbach neu denken.



Die Grundlagen dafür liegen längst vor: Bereits 2015 wurde der Handlungsbedarf im ISEK-Prozess beschrieben. Die Umsetzung der Planung war für 2019 vorgesehen, wurde jedoch zurückgestellt, um mit einer umfassenden Potenzialanalyse eine fundierte Entscheidungsgrundlage zu schaffen.

Auch eine sichere Radverbindung ist seit Jahrzehnten ein wichtiges Anliegen Vieler. Trotz dieses langen Engagements sind die Fortschritte bisher enttäuschend gering. Es ist höchste Zeit, die vorhandenen Planungen und Ideen wieder aufzugreifen!



Unsere Wünsche:

- Eine klare Perspektive für den schrittweisen Umbau der Versbacher Straße.
- Einen fest installierten Blitzer an der Ortseinfahrt aus Richtung Rimpar.
- Mehr Grün im Straßenraum durch zusätzliche Bepflanzung.
- Eine verlässliche Radanbindung, die durchgängig ist und alle

Ziel ist eine lebenswerte Versbacher Straße mit Platz für alle: Auto, Rad, Bus und Fußverkehr, aber auch mehr Aufenthaltsqualität und einen lebendigen Einzelhandel. Jetzt muss die Stadt die Weichen für die Umsetzung stellen.

Die „Bettelampel“ ist Geschichte!

Gute Nachrichten für alle, die zu Fuß unterwegs sind: An der Ampel auf Höhe der Bäckerei Schiffer gibt es wieder *automatisch* Grün, sobald der Verkehr aus der Steigstraße Grün hat. Für diese Änderung hatten sich Bürgerinnen und Bürger schon lange eingesetzt. Bei einem Ortstermin im April 2026 wurde zunächst eine Rückkehr zur früheren Ampelschaltung auf Probe vereinbart. Nach erfolgreicher Testphase wurde sie dauerhaft übernommen.

Ein schönes Beispiel dafür, was durch konstruktive Gespräche und gemeinsames Engagement erreicht werden kann. Vielen Dank an alle Beteiligten!

ÖPNV:

Was früher kaum vorstellbar war, ist heute selbstverständlich: Viele nutzen inzwischen die Buslinie 23, die über die Hügel führt. Auch bei der Linie 12 gibt es eine Verbesserung: An der Linksabbiegespur in die Lindleinsmühle wurde ein Taster installiert, mit dem der Bus an der Ampel bevorzugt werden kann.

Unsere Wünsche:

- Bessere Umsteigemöglichkeiten zwischen den Linien 12 und 23.
- Eine direktere Führung der Linie 12 über die Versbacher Straße, zumindest zu bestimmten Zeiten.
- Zusätzliche Anbindungen für Steinlein, Röthe und Tännig.

Glasfaserausbau in Versbach - Info:

Bei einer Informationsveranstaltung zum Glasfaserausbau wurde deutlich: In Versbach werden zwei Anbieter parallel eigene Glasfasernetze ausbauen. Einen genauen Zeitplan gibt es bisher nicht. Der Abschluss wird bis Ende 2029 erwartet.